

**Anlage 2 zur Beschlussvorlage Baubeschluss und öffentliches Ausschreibungsverfahren Erschließungsanlage 2. Bauabschnitt Bärbel- Wachholz-Weg in 16227 Eberswalde für den Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Umwelt (Fachausschuss 3 - F3) am 17.09.2024 und für die Stadtverordnetenversammlung am 26.09.2024**

**- Entwurf –**

**Bauprogramm zur Straßenbaumaßnahme Bärbel-Wachholz-Weg 2. Bauabschnitt in 16227 Eberswalde**

**1. Vorbemerkungen**

Das Plangebiet befindet sich in der Stadt Eberswalde im Ortsteil Clara-Zetkin-Siedlung. Der Bebauungsplan Nr. 708 „Clara-Zetkin-Siedlung Hinter der Fliederallee“ 2. Änderung mit der Vorplanung der Erschließungsanlage bildet die Basis für die Entwurfsplanung des Straßenbaus. Die Länge des herzustellenden Abschnittes beträgt ca. 250 m und soll am Bauende des ersten Bauabschnittes beginnen und in Richtung Norden bis zur Steinfurter Straße verlaufen. Die Liegenschaft ist gegenwärtig unbebaut.

Mit den jeweiligen Grundstückseigentümern wurden Einzelgespräche geführt, um die Zustimmung für die Baumaßnahme zu erhalten. Im Rahmen einer Vorfinanzierungsvereinbarung haben die Eigentümer die anteiligen Kosten, auf das jeweilige Flurstück bezogen als Vorausleistung eingezahlt. Die Stadt führt die Erschließung aus und verrechnet nach Abschluss der Maßnahme die Vorausleistung. Erst nach Eingang der entsprechenden Vorausleistungen soll mit der Planung begonnen werden. Die Planung soll in Anlehnung an den ersten Bauabschnitt des Bärbel-Wachholz-Weges erfolgen.

**2. Technische Angaben zum Vorhaben**

2.1	Straßen- und Wegekategorien:	ESV, Wohnstraße
2.2	Ausbaulänge:	ca. 250 m
2.3	Ausbaubreite der Fahrbahn	ca. 5 m
2.4	Ausbaufäche:	ca. 2.250 m <sup>2</sup>
2.5	Begegnungsfall:	PKW/Müllfahrzeug
2.6	Geschwindigkeit:	30 km/h

## 2.7 Deckenaufbau

Entsprechend der Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaus von Verkehrsflächen (RSTO 12) wird die Belastungsklasse 1 - Wohnweg festgelegt. Daraus resultiert folgender Deckenaufbau:

### Fahrbahn

ca. 4 cm	Asphaltdeckschicht (AC 11 DN)
ca. 10 cm	Asphalttragschicht (AC 22 TN)
ca. 16 cm	Schottertragschicht 0/32
ca. 40 cm	Frostschutzschicht 0/45
<u>ca. 70 cm</u>	<u>Gesamtaufbau</u>

### Zufahrten

ca. 8 cm	Betonsteinpflaster 200x100x80
ca. 4 cm	Bettung Baustoffgemisch 0/4
ca. 18 cm	Schottertragschicht 0/32
ca. 30 cm	Frostschutzschicht 0/45
<u>ca. 60 cm</u>	<u>Gesamtaufbau</u>

## 2.8 Ver- und Entsorgungsleitungen

Die Erschließung mit Trink- und Abwasser soll über einen Erschließungsvertrag mit dem Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Eberswalde geregelt werden. Die Kosten für die Erschließung trägt die Stadt und legt diese mit den Grundstücksverkäufen um. Nach Fertigstellung wird die Anlage dem Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Eberswalde übergeben und betrieben. Gleichfalls sollen die Leitungsverlegungen für die Gas- und Stromversorgung sowie für die Telekom koordiniert werden.

## 2.9 Öffentliche Beleuchtungsanlage

Die Straßenbeleuchtungsanlage soll hergestellt werden. Es soll eine Mastaufsatzleuchte mit lichtlenkender LED zum Einsatz kommen, die bereits im Wohngebiet und im ersten Bauabschnitt des Bärbel-Wachholz-Weges errichtet wurden. Es ist die Leuchte Lisa 1401 mit einer Lichtpunkthöhe von 4,30 m. In Richtung der Wohnbauflächen sollen hausseitige Abschirmungen eingebaut werden. Zudem soll eine steuerbare Leistungsreduzierung durch Dimmung eingesetzt werden, z.B. von 22:00 Uhr bis 05:00 Uhr auf 60%.



## 2.10 Oberflächenentwässerung

Die Verkehrsflächen entwässern flächenhaft in den Straßen begleitenden Entwässerungsmulden.

## 2.11 Barrierefreiheit

Die erforderliche Barrierefreiheit soll durch den ebenen und festen Asphaltbelag der Fahrbahn, der witterungsunabhängig hinreichend rutschfest ist und zugleich eine gute Befahr- sowie Berollbarkeit bietet, gesichert werden. Der Asphaltbelag soll beidseitig mit grauen Tiefbordsteinen eingefasst werden. Hinter den Tiefbordsteinen sollen das Bankett und die Mulde als Rasenfläche angelegt werden, so dass der Unterschied gut taktil und optisch wahrnehmbar ist. Weiterhin soll die Straße durch LED Mastleuchten gleichmäßig gut ausgeleuchtet werden. Zur Verkehrsberuhigung und besseren Einhaltung der Geschwindigkeit sollen entlang der Straße versetzt vorgezogene Baumscheiben entstehen.

## 2.12 Grünflächen/Bäume

Die Grünanlagen erstrecken sich auf die Entwässerungsmulden zwischen dem Bankett und den Grundstücksgrenzen sowie den Vegetationsflächen in Form der Baumscheiben. Die Baumscheiben werden mit je zwei Stück Ahorn bepflanzt. Die Unterpflanzung der Baumstandorte erfolgt mit Rosen und Lavendel. Die Muldenbereiche werden mit Oberboden abgedeckt und Rasen wird angesät.

## 2.13 ÖPNV

Eine Führung des ÖPNV entlang der Verkehrsanlage ist nicht vorgesehen.

## 2.14 Grunderwerb

Die öffentlichen Verkehrsflächen werden durch das Umlegungsverfahren herausgelöst.

## 3. Realisierungszeitraum

Die Baumaßnahme soll im Jahr 2025 realisiert werden.

## 4. Kosten

Planung Straßenbau	55.000,00 EUR
Planung Regenentwässerung	6.000,00 EUR
<u>Planung Trink-/Schmutzwasser</u>	<u>15.000,00 EUR</u>
Gesamtkosten Planung	<u>76.000,00 EUR</u>

Straßenbau	546.000,00 EUR
Trinkwasser	132.000,00 EUR
Schmutzwasser	99.000,00 EUR
<u>Straßenbeleuchtung</u>	<u>50.000,00 EUR</u>
Gesamtkosten Bau	<u>827.000,00 EUR</u>
Gesamtkosten Planung	76.000,00 EUR
<u>Gesamtkosten Bau</u>	<u>827.000,00 EUR</u>
<u>Gesamtkosten Planung und Bau</u>	<u>903.000,00 EUR</u>

## **5. Finanzierung**

Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt über die erbrachten Vorausleistungen der Eigentümer der Grundstücke und dem Eigenanteil der Stadt.